

Bürgerblatt

Gusterath-Aktuell

Rot markiert 1



SPD Ortsverein Gusterath

| Ausgabe: 91

Dezember 2012

Zum Jahreswechsel

Aktivitäten und Anliegen



Foto: Stefan Metzdorf

LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER,

AM ENDE des Jahres 2012 wollen wir die für Gusterath wesentlichen Ereignisse ansprechen, um damit über unsere Arbeit vor Ort zu berichten und anstehende Entwicklungen aufzuzeigen. **IM ZURÜCKLIEGENDEN** Jahr wurden viele Dinge weiterverfolgt bzw. neu angestoßen. Bereits im Januar fasste der Gemeinderat zum neuen Baugebiet Ringstraße den Aufstellungs- und Ende August den Satzungsbeschluss, d.h. der Bebauungsplan ist rechtskräftig. Die Ausschreibungen der Erschließungsarbeiten wurden auf den Weg gebracht. (Info. s. nächste Seite)

AUCH DAS Projekt Schule/Bürgerhaus soll nach Prüfung der Alternativen und eingehender Diskussion der Planungsentwürfe nach Auffassung des Gemeinderates realisiert werden. Dies wurde im Januar so beschlossen, wobei Finanzierungs- und Zuschussfragen z.Z. noch

beantwortet werden müssen. (Info. s. nächste Seite)

EBENSO BESCHÄFTIGTE die erneute Erweiterung des Kindergartens den Rat. Die aktuellen und zu erwartenden Kinderzahlen erfordern eine Reaktion. Vor dem Hintergrund der rechtlichen Vorgabe, Kinder nach Vollendung des 1. Lebensjahres ab 01.08.2013 einen Platz zu gewährleisten, werden 2 zusätzliche Gruppenräume benötigt. Die Gestaltung der Außenanlage des Kindergartens wurde bereits 2011 beschlossen, die Umsetzung lässt allerdings noch auf sich warten. Zu mehr als einem Provisorium im Bereich des Zugangs hat es bisher nicht gereicht.

DER ENDAUSBAU des Baugebietes Langflur mit Sanierung des dazugehörigen Abschnitts der Ringstraße wurde in Angriff genommen, Planungen vorgestellt und beschlossen. Da die Ausschreibung erfolgte, kann davon ausgegangen werden, dass im Frühjahr 2013 mit

den Bauarbeiten begonnen werden kann.

SIE HABEN es sicherlich selbst feststellen können: gleichzeitig arbeiteten 4 Firmen an unterschiedlichen Stellen in Gusterath an der Verlegung von neuen Kabeln. Hierbei werden gleichzeitig Leerrohre für das schnelle Internet verlegt. Sollte ein Anbieter gefunden werden, so kann auch in dieser Frage in absehbarer Zeit eine Lösung gefunden werden. Die Verantwortung liegt hierbei allerdings in Händen der Verbandsgemeinde.

MIT FRAGEN des neuen Baugebietes, der Baumaßnahmen um den Kindergarten sowie dem Projekt Schule/Bürgerhaus beschäftigt sich der Gemeinderat bereits seit Jahren. Die notwendigen Beschlüsse liegen vor, aber die Umsetzung dauert. Das die örtliche Verwaltung bei der Menge der Projekte stark belastet ist steht außer Frage. Dennoch sollten die wesentlichen Dinge stärker in den Blick genommen werden

denn nur hierdurch kann unser Ort attraktiv bleiben. Wir hoffen auf das neue Jahr!

WIR DANKEN der großen Zahl haupt- und ehrenamtlich tätiger Bürgerinnen und Bürger, die wie wir mit ihrem Engagement zum Gelingen vieler Projekte, aber auch zur Erledigung der ganz alltäglichen Arbeit im zurückliegenden Jahr beigetragen haben.

WIR WÜNSCHEN Ihnen ein gutes und erfolgreiches Jahr 2013.



Inhalt

Zum Jahreswechsel	1
Sommerfest, Supermarkt Neubaugebiet Ringstr. I Bürgerhaus, Schule	2 3
Abfuhrtermine Impressum	4

SPD-Sommerfest

DIESMAL AM 17.05.2012 – Himelfahrtstag – bei gutem Wetter ein voller Erfolg. Vielfältige Spiel-, Unterhaltungs- und Musikangebote sowie schmackhafte Speisen und Getränke machten das Fest interessant für Jung und Alt. Besonders erfreulich: die junge Generation – diesmal die OJA-Jugend – gestalteten die Kinderspiele sehr erfolgreich. Unsere Beobachtung: der Trend zum echten Familienfest ist unverkennbar. Die Enkelgeneration ist angekommen! Dieses Ziel wollen wir weiter aktiv verfolgen!



Wer sich an der Planung und Durchführung des Festes beteiligen möchte

melde sich einfach bei: Reinhard Müller-Hitschfel – siehe Impressum. Das Fest findet 2013 am 09. Mai statt.

Supermarkt in Pluwig

DER NEUE Supermarkt (Treff 3000) im Ortskern Pluwigs (alter Dorfplatz). In diesem Jahr erbaut, um 60% größer als bisher und schon am 15. November eröffnet. Wir meinen: Eine gute Sache, da die vorhandenen Strukturen weitgehend erhalten bleiben! Aber: **Die aufregende Vorgeschichte ist nicht vergessen!** Zur Erinnerung: Hinter verschlossenen Türen waren die

Diskussionen/Planungen zur Ansiedlung eines Discounters bzw. die Erschließung eines Gewerbegebietes auf der ‚Grünen Wiese‘ weit fortgeschritten. Die Gerüchteküche brodelte im Sommer 2010! Erst nach Veröffentlichung eines Informationsblattes durch den SPD-Ortsverein, nach mehreren Artikeln des TV, der Gründung einer örtlichen Bürgerinitiative und der Absage der

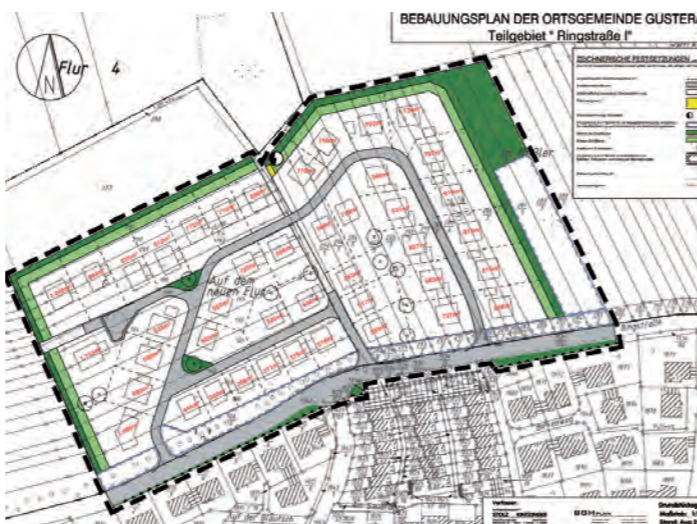
gewünschten Discounter, entschloss man sich Ende 2010 eine Befragung der Bevölkerung durchzuführen. Die entstandenen Irritationen hätten vermieden werden können, wenn die Öffentlichkeit sofort hergestellt und die Wünsche der Bevölkerung nicht erst aufgrund diverser Unmutsbezeugungen auch der ansässigen Einzelhandelsunternehmen abgefragt worden wären.

Wir sind erfreut, dass unsere Information der Öffentlichkeit im Juli 2010 jetzt zu diesem Ergebnis führte. Es zeigt sich hier wieder einmal, dass eine kritische Begleitung von Entscheidungsprozessen auf allen Ebenen unverzichtbar ist. Nur so sind vollständig abgewogene Ergebnisse im Sinne der Bevölkerung zu erzielen.

Baugebiet „Ringstraße1“

NACH INTENSIVER Planungsphase und Diskussion unterschiedlichster Entwürfe fasste der Gemeinderat am 24.01.2012 den Aufstellungsbeschluss und stimmte dem vorliegenden Planungsentwurf zu. Darüber hinaus wurde die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beschlossen. Über die Entscheidungen, die diesem Baugebiet zugrunde-

liegen berichteten wir bereits in unserer letzten Ausgabe. Fragen bzgl. des möglichen Baubeginns, der Vergabekriterien, der Grundstückspreise usw. könne Sie auf der Internetseite von Gusterath einsehen. Der hier abgebildete Plan zeigt die Lage des Baugebietes, die vorgesehene Straßenführung und die geplanten Grundstückszuschnitte. Interessenbekundungen können an den Ortsbürgermeister gerichtet werden.



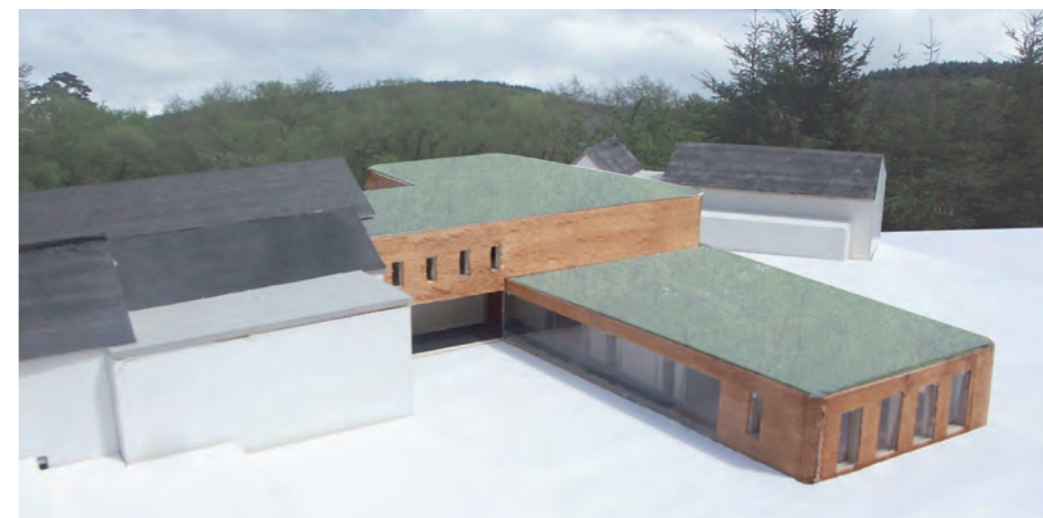
Aus dem Dorfgeschehen...

Projekt Bürgerhaus-Schule

BEREITS IN der letzten Ausgabe des Bürgerblattes berichteten wir über dieses Projekt.

ZUR ERINNERUNG:

IM DEZEMBER 2010 entschied das Kultusministerium, der Grundschule St. Martin Gusterath den Status einer Ganztagschule zu ermöglichen. In Konsequenz musste über bauliche Veränderungen der Schule für eine Mensa, Küche, Ruheräume usw. nachgedacht werden. Bereits im gleichen Monat fasste der Gemeinderat auf Antrag und Initiative von Stefan Metzendorf den Beschluss, im Bereich von Schule/Bürgerhaus/Sporthalle eine integrierte Ausführung der Baumaßnahmen zu realisieren. Berechnungen haben ergeben, dass eine Sanierung des bestehenden alten Bürgerhauses bzw. der Gymnastikhalle im Vergleich zu einem Neubau nicht sinnvoll und rentabel sein würde. Zwischenzeitlich ist dies integrierte Konzept von allen zu beteiligten Behörden akzeptiert und auch durch den Schulträger, die Verbandsgemeinde, befürwortet.



Architekten Stein Hemmes Wirtz

ZU DEM erhofften Baubeginn im Jahre 2012 kam es leider nicht. Die vorgelegten Planungsentwürfe erforderten eine eingehende Diskussion, um eine Anpassung an die Erfordernisse der Gemeinde ihrer Bürgerinnen und Bürger und ihrer Vereine zu gewährleisten. Obwohl der Beschluss einer Realisierung des Projektes im Februar gefasst wurde und die notwendigen Genehmigungen aller Behörden vorlagen, beschäftigte sich der Gemeinderat das gesamte Jahr 2012 in jeder Sit-

zung weiterhin kontinuierlich mit Detailfragen. Es ergaben sich viele Änderungswünsche, insbesondere wurde eine Teilunterkellerung des Gebäudes auch im Hinblick auf eine künftige schulische Nutzung für sinnvoll erachtet. Die Kosten liegen jetzt bei 2,6 Mio. Euro. Die Aufteilung der Kosten auf Ortsgemeinde und Verbandsgemeinde ist zwischenzeitlich erfolgt. Die Kostenaufteilung erfolgt auf Basis der Nutzung. Nach einer weiteren baufachlichen Prüfung hoffen wir auf eine

angemessene finanzielle Ausstattung für das Neubauvorhaben durch das Land.

DIE SPD-FRAKTION ist der Auffassung, dass wir mit dem vorliegenden Plan einen zweckmäßigen Neubau anstreben, der nur das beinhaltet was wir wirklich brauchen. Gleichzeitig eröffnen wir uns damit viele Perspektiven für die Zukunft unserer Ortsgemeinde Gusterath.

Engagement für das Gemeinwesen!

SEIT 2009 ist der jetzige Gemeinderat im Amt. Bereits drei Jahre sind seit der letzten Wahl vergangen. Man hat sich als neues Mitglied des Gemeinderats in die Arbeit hineingefunden. **UM DIE** richtigen Entscheidungen wurde gerungen: sei es ums neue Baugebiet Ringstr. I, die Straßensanierungen, eine Ganztagschule, Baumaßnahmen um das Bürgerhaus, Kanalsanierungen,

Kindergartenfertigstellung, Kindergartenaußenanlagen u.v.a.m. Dazu fanden 35 Gemeinderatssitzungen mit 35 vorbereitenden Fraktionssitzungen statt und viele ergänzende Treffen der unterschiedlichsten Ausschüsse waren vonnöten. Und dies alles, vielfach neben Beruf, Familie und notwendiger Freizeit ohne Sitzungsgeld oder andere Privilegien. Da fragt man sich: warum

macht der Mensch das? Worin liegt der Lohn für dieses Engagement? Daraufhin befragt, antworteten die Betroffenen: Sie seien grundsätzlich davon überzeugt, auf diesem Wege dazu beitragen zu können, dass unser Ort, unser Gemeinwesen funktioniert und dass sie Freude daran haben, ihre unmittelbare Umwelt mitzugestalten. Sollten Sie, solltest du auch mitarbeiten wollen, so

schließe dich uns an oder rufe einfach 06588-7446 an oder schicke eine Email an: Rmueller-hitschfel@t-online.de.

Gusterath
Kreis Trier-Saarburg

Abfuhrtermine 2013

Mülltonne (Restmüll)

DO. 03. Jan.	Mi. 16. Jan.	Mi. 30. Jan.	Do. 14. Febr.	Mi. 27. Febr.
Mi. 13. März	Di. 26. März	Mi. 10. April	Mi. 24. April	...
Mi. 08. Mai	Do. 23. Mai	Mi. 05. Juni	Mi. 19. Juni	...
Mi. 03. Juli	Mi. 17. Juli	Mi. 31. Juli	Mi. 14. Aug.	Mi. 28. Aug.
Mi. 11. Sept.	Mi. 25. Sept.	Mi. 09. Okt.	Mi. 23. Okt.	...
Mi. 06. Nov.	Mi. 20. Nov.	Mi. 04. Dez.	Mi. 18. Dez.	...

Terminverschiebungen

Neujahr 2013: statt Mittwoch, 02.01.2013 am Donnerstag, 03.01.2013
 Fastnacht 2013: statt Mittwoch, 13.02.2013 am Donnerstag, 14.02.2013
 Ostern 2013: statt Mittwoch, 27.03.2013 am Dienstag, 26.03.2013
 Pfingsten 2013: statt Mittwoch, 22.5.2013 am Donnerstag, 23.05.2013
 Neujahr2014: statt Mittwoch, 01.01.2014 am Donnerstag, 02.01.2014

Alle Angaben ohne Gewähr

Papier (Blaue Tonne), Metall- + Kunststoffverpackung (Gelber Sack)

Samstag, 05. Jan.	Freitag, 01. Feb.	Freitag, 08. März	Dienstag, 09. April
Dienstag, 14. Mai	Freitag, 14. Juni	Freitag, 12. Juli	Freitag, 09. August
Freitag, 06. September	Freitag 11. Oktober	Freitag, 08. November	Freitag, 06. Dezember

Sperrmüll / Gartenabfälle

sowie Elektro- u. Elektronikgeräte, Schrott, Kühlschränke, u. Problemabfälle:
 Abholung auf Abruf ohne zusätzliche Kosten, individuelle Abholung zu einem Wunschtermin 40,00 Euro.

Bitte buchen Sie einen Termin über:
 Montag - Donnerstag: 8:00 - 17:00 Uhr
 Abfall-Telefon: 0651 / 949 14 14
 E-Mail: abfall-telefon@art-trier.de

Impressum

BB-Impressum (Dezember 2012)
 Herausgeber: SPD-Ortsverein Gusterath
 AUFLAGE: 1.000 Exemplare
 Redaktion: Reinhard Müller-Hitschfel, Andreas Huhn,
 Stefan Metzdorf, Dr. Günter Scherer
 Verantwortlich: Reinhard Müller-Hitschfel
 Gehsteeg 11 - 54317 Gusterath - Tel.: 06588 / 74 46
 Internet: www.spd-gusterath.de
 E-Mail: post@spd-gusterath.de

Für Sie im Gemeinderat

Ihre Ansprechpartner im Gemeinderat Gusterath

Stefan Metzdorf, Willy-Brandt-Str.18,	Tel.: 988314
Andreas Huhn, Bockswiese 4	Tel.: 2760
Dr. Günter Scherer, Hellmut-Lemm Str. 7	Tel.: 7051
Reinhard Müller-Hitschfel, Gehsteeg 11	Tel.: 7446
Dr. Sibylle Rahner, Brunnenstr. 25	Tel.: 2868
Willi Meyer, Bockswiese 5	Tel.: 3305
Klaus Schuler, Bertha-v.-Suttner-Str. 10,	Tel.: 2768